



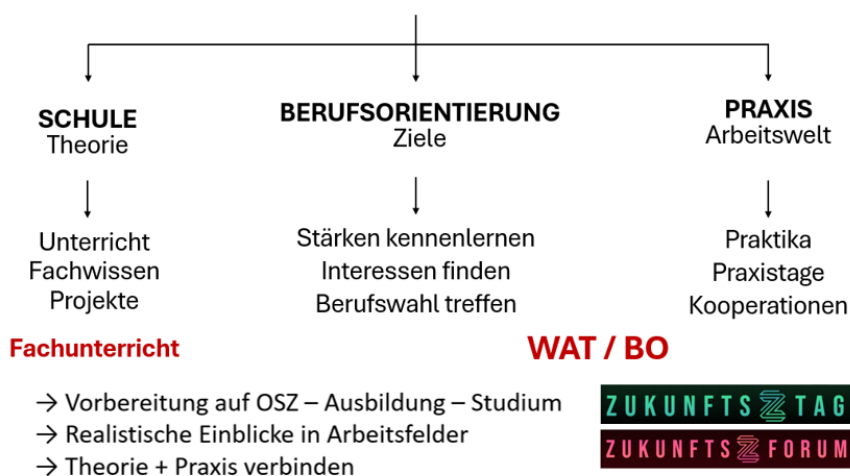
Konzept Duales Lernen

Angebote zur Lebens- und Berufswegplanung an der Wilma-Rudolph-Schule

Ziel ist es, dass Schüler*innen frühzeitig **realistische Einblicke in die Arbeitswelt** erhalten, um besser einschätzen zu können, welche Wege nach der 10. Klasse für sie passen.

Dabei findet eine **Verbindung** von Schule (Theorie) und Praxis (Arbeitswelt) statt.

Duales Lernen



ZUKUNFTS PERSPEKTIVE

Klasse 7

Wer bin ich?

Angebot der Schule	Ziel/Thema
<p>Unterrichtsfach WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik) eine Doppelstunde wöchentlich</p>	<p>Werkstattarbeit in allen Gruppen</p> <p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lehrküche – Holzwerkstatt – Metallwerkstatt – Textilwerkstatt
	<p>Mädchen für eine Vielzahl von Berufen sensibilisieren, Scheu vor technischen Berufen verlieren</p> <p>Neue Wege für Jungen im sozialen Bereich</p> <p>Vor- und Nachbereitung Abgabe einer Projektmappe</p>
	<p>Schülerinnen können über das gesamte Schuljahr ihre Lust auf Technik, Naturwissenschaften und Handwerk neu entdecken und vertiefen.</p> <p>Freiwillige Teilnahme</p>
<p>Mitarbeit in der Schülerfirma (Arbeitsgemeinschaft)</p>	<p>Freiwillige Teilnahme</p> <p>„Wilma helps“</p>







Klasse 8

Was kann ich?

Angebot der Schule	Ziel/Thema
Unterrichtsfach WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik) eine Doppelstunde wöchentlich	Kombination aus Berufs- und Lebenswegplanung WAT und ITG (Informationstechnische Grundbildung) <ul style="list-style-type: none"> – Fähigkeiten, Stärken und Interessen erkennen – Präsentation „Das bin ich“ – Mum's & Dad's Day – Berufe kennenlernen – Bewerbung Praktikumsplatz
	Stärken im Erlebnisparkours entdecken und passenden Berufsfeldern zuordnen – Orientierung für mögliche berufliche Wege Vor- und Nachbereitung
	Erster Kontakt mit der Arbeitswelt: Eltern präsentieren ihre Berufe <i>Wie und wo arbeiten Menschen? Was erleben sie dort und wie fühle sie sich?</i> Vor- und Nachbereitung Interviewvorstellung
	Talente im Erlebnisparkours entdecken und passenden Berufsfeldern zuordnen – Orientierung für mögliche berufliche Wege
Individuelle Schullaufbahnberatung	Dokumentierte Beratungsgespräche der Klassenlehrkräfte über den schulischen Werdegang, um den Wunschabschluss zu erreichen.
Zentraler Elternabend	Vorstellung: <ul style="list-style-type: none"> - Betriebspraktikum - Produktives Lernen
	Freiwillige Teilnahme

Klasse 9

Was will ich?

Angebot der Schule	Ziel/Thema
Unterrichtsfach WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik) eine Unterrichtsstunde wöchentlich	<ul style="list-style-type: none"> – Interviews mit Erwerbstätigen und Auszubildenden – Informationen über Schulabschlüsse – Berufe und Ausbildungswege – Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums
Betriebspraktikum PRAKTIKUM	Dreiwöchig im Januar Umfangreiche Beobachtungsaufträge mit einer abschließenden Reflektion und Anfertigung eines Hefters Erstellung eines Steckbrief vom Betrieb für den 8. Jahrgang.
	Berufsmesse in der Agentur für Arbeit Steglitz-Zehlendorf Vorstellung von Ausbildungs-, Studien- und Praktikumsmöglichkeiten Möglichkeit der persönlichen Beratung
Berufsberater kennenlernen   	Berufsberater der Agentur für Arbeit und deren Informationsangebote über Ausbildung, Studium und Berufe kennenlernen
Individuelle Schullaufbahnberatung	Dokumentierte Beratungsgespräche der Klassenlehrkräfte über den schulischen Werdegang, um den Wunschabschluss zu erreichen Zusammengefasst mit der Dokumentation der Schullaufbahnberatung 8
	Tagespraktika in verschiedenen Berufsfeldern Freiwillige Teilnahme
	Workshops zu besonderen Berufen Freiwillige Teilnahme



Klasse 10

Meine Ziele verwirklichen Mein Leben in die Hand nehmen

Angebot der Schule	Ziel/Thema
Unterrichtsfach WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik) eine Unterrichtsstunde wöchentlich	<i>Fit werden fürs Leben nach der Schule</i> <ul style="list-style-type: none"> – Anfertigen von Bewerbungsunterlagen – Vorstellungsgespräche: Kompetenzen erkennen und in Bewerbungssituationen einbringen – z. B. Verbraucherrechte, Wohnen, Arbeiten
	Vorstellung verschiedener Betriebe, Unternehmen und Institutionen stellen sich sowie Ausbildung- und Studienmöglichkeiten vor Zusammen mit Jahrgang 12 Vor- und Nachbereitung
	Verschiedene OSZs stellen sich vor. Oberstufe & Leistungskurse - Was ist das?! Vor- und Nachbereitung Abgabe einer Projektmappe
Individuelle Berufsberatung mit persönlichen Gesprächsterminen in der Schule durch das BSO-Team  	Dokumentierte Beratungsgespräche zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe, in die Berufsausbildung oder in ein OSZ Zusammengefasst mit der Dokumentation der Schullaufbahnberatung 8+9
Zentraler Informationsabend	Vorstellung des BO-Team 10. Klasse beendet und dann?
Infoabend zum 11 Pflichtschuljahr 	BO Team informiert über das 11. Pflichtschuljahr und die Dokumentation zur Anschlussperspektive nach 10
Zentraler Informationsabend	Informationsveranstaltung zum Übergang in die Oberstufe
	Praktisches Berufsorientierungsangebot
	Berufsmesse Freiwillige Teilnahme

Klasse 11

Erfahrungen sammeln

Angebot der Schule	Ziel/ Thema
Berufsfindungstest	Fähigkeiten und Interessen mit den Anforderungen von Berufsprofilen vergleichen
Individuelle Berufsberatung  	Dokumentierte Beratungsgespräche durch den Berufsberater
Betriebspraktikum	Freiwillige Teilnahme

Klasse 12/13

Was kommt nach dem Abitur? Ausbildung oder Studium oder beides?

Angebot der Schule	Ziel/ Thema
Grundkurs Studium und Beruf drei Stunden wöchentlich	<ul style="list-style-type: none"> – Betriebspraktikum für 3-5 Tage – Vor- und Nachbereitung des Praktikums – Vor- und Nachbereitung diverser Veranstaltungen
	<p>Verschiedene Betriebe, Unternehmen und Institutionen stellen sich sowie Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten vor.</p> <p>Zusammen mit Jahrgang 10</p>
 	Berufs- und Ausbildungsmessen
  	Schnuppertage an den Universitäten
Informationsveranstaltung durch den Berufsberater	„Wege nach dem Abitur“
Individuelle Berufsberatung  	Dokumentierte Beratungsgespräche durch den Berufsberater

Betriebserkundung

Mathematik

Einstellungstest
Geometrische Werkzeuge
Umgang mit Maßen und Größen
Finanzmanagement
Geometrische Grundbegriffe
Kopfrechnen
Berechnungen im Handwerk, z.B. Dreisatz,
Volumenberechnung, Zinsrechnung, Winkel etc.
Excel

fachübergreifend

Betriebsbesichtigungen
Präsentationen erstellen und halten
Organisationshilfen
Reflexion über den eigenen Lernprozess
Unterstützung der Selbstständigkeit
Selbstbewertung

Fremdsprachen

Einstellungstest
Bewerbungsunterlagen und Gespräche
Einblicke in sprachliche Berufsfelder
Telefongespräche
Leben in einer multikulturellen Gesellschaft
Vorbereitung von Auslandsaufenthalten
E-Mail-Kommunikation
Strukturierungshilfen/ Lesetechniken
(Skimming Scanning)
Self Assessment

Wirtschaft – Arbeit – Technik

Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder
Bewerbungsmappe: Anschreiben, Lebenslauf
Bewerbungsverfahren
Umgang mit dem Computer
Stärken und Schwächen
Berufsorientierung
Berufsfelderkundung
Bildungswege am OSZ
Duale Ausbildung
Lebenskompetenzen
Ernährung
Betriebspraktikum
Vorstellungsgespräche
Online-Bewerbung

Wahlpflichtkurse

Interpretation statistischer Daten
Arbeitsteilung und Organisation
Finanzierung von Ausbildung und Studium
Arbeitsverträge

Ethik

Lebens- und Arbeitssituationen
Familie und Beruf
Sozialkompetenztraining
Lebenswegplanung
Selbstcharakterisierung
Haushalts-, Familien- und Selbstmanagement
Sozialstaat und soziale Sicherung

Fachunterricht

ZUKUNFTS PERSPEKTIVE

Geschichte/PW/Geo/Politik

Entwicklung des Arbeitsmarkts
Entwicklung der Berufsfelder
Allgemeinwissen im Einstellungstest
Lebensalltag in aller Welt
Geschlechterrollen im Wandel
Gehälter/Löhne im Vergleich

Deutsch

Lese- und Schreibkompetenzen
Bewerbungsunterlagen
E-Mail-Kommunikation
Strukturierungshilfen/Lesetechniken

Sport

Erhebung statistischer Daten
Gesundheit am Arbeitsplatz
Körperhaltung
Erste-Hilfe-Training
Einstellungstest (z.B. Polizei)
Körpersprache und Auftreten

Berufsbilder

Abbildung zeigt Beispiele

Konzept Duales Lernen an der Wilma-Rudolph-Schule

Unterstützt wird die Arbeit des BO-Teams durch vielfältige

Kooperationspartner

Agentur für Arbeit / Jugendberatungsagentur	
DHL / Deutsche Post	
Diehl Metal Applications	
DKJS Berliner Schülerunternehmen	
EDEKA	
Forum Berufsbildung	
Girls Day Akademie	
Hach und Lange	
Saturn	

Zusammenarbeit

Stromnetz
Berlin



CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

werkstück



MOTEL ONE

Berliner
Wasserbetriebe

EVANGELISCHE KIRCHE
Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf

BMW
GROUP



ROLLS-ROYCE
MOTOR CARS LTD



SOS
KINDERDORF